

Tontaubenschiessen

Qatar Open in Shotgun 2013

Fabio Ramella

Unter den TopTen

Um das Training bei erfreulichen Bedingungen voran zu bringen und anlässlich eines internationalen Wettkampfes eine Standortbestimmung zum Formstand machen zu können, begab sich Fabio Ramella für eine Trainings-Stage nach Qatar. Dort fand das stark besetzte Qatar Open in allen drei olympischen Disziplinen vom 03. bis 14. Februar statt, dabei nahmen insgesamt fünf Olympia-Schützen teil. Fabio Ramella realisierte das ausgezeichnete Score von 117 bei 125 möglichen Treffern und platzierte sich bei Treffergleichheit, zusammen mit einem arabischen Schützen, unter die Topten. Nur zwei Treffer fehlten ihm für den Einzug in die Finalrunde. Gewonnen wurde der Skeet-Wettkampf von Antony Terras/FRA vor dem Russen Valeriy Shomin und Ahmad Mohammad/UAE, auf dem vierten Rang folgte Tore Brovold aus Norwegen.

Die optimalen Trainingsbedingungen auf dem neuen Schiessstand von Doha erlaubten eine direkte Einschätzung mit anderen Weltklaseschützen.

Im direkten Vergleich zeigte sich rasch, dass Fabio Ramella bereits einen sehr hohen Formstand aufweist. Die Wettkämpfe wurden unter Berücksichtigungen der neuen erschwerten Regeln durchgeführt. Die ISSF-Saison startet dann offiziell mit dem Weltcup in Acapulco/Mexico, Ende März und endet mit der Weltmeisterschaft in Lima/Peru, Mitte September.